

GZ: 18.60-13-V09/8.7

An die  
Ev. Pfarrämter und Kirchenpflegen  
über die Ev. Dekanatämter  
- Dekaninnen und Dekane sowie  
Schuldekaninnen und Schuldekane -  
Landeskirchliche Dienststellen  
Große Kirchenpflegen  
Evangelische Regionalverwaltungen  
Gewählte(r) Vorsitzende(r) des Kirchengemeinderats

---

## **Aufruf zum sparsamen Umgang mit Energie anlässlich der Energiekrise im Zuge des Irankriegs**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den vergangenen Wochen sind die Preise für Öl, Gas und Strom deutlich gestiegen. Ursache hierfür sind die jüngsten militärischen Auseinandersetzungen in der Golfregion, deren Auswirkungen sich direkt auf die internationalen Energie- und Rohstoffmärkte übertragen. Gleichzeitig beobachten wir, dass der Energieverbrauch in unserer Landeskirche wieder deutlich zugenommen hat.

Auch wenn sich die laufende Heizsaison dem Ende nähert, möchten wir Sie weiterhin bitten, in allen kirchlichen Bereichen bewusst und sparsam mit Energie umzugehen. Dies gilt sowohl für die Nutzung der kirchlichen Gebäude als auch für den Bereich der Mobilität. Ein verantwortungsvoller Umgang mit Energie ist nicht nur aus finanziellen Gründen wichtig, sondern auch Ausdruck unserer Verantwortung für globale Gerechtigkeit und für den Erhalt der Schöpfung.

Mit den nachfolgenden, praktischen Tipps zum Energiesparen möchten wir dazu beitragen, Kosten zu senken, die Energiesituation zu entlasten und unsere Umwelt zu schützen.

### **Tipps für die Übergangszeit**

- Heizungssteuerung rechtzeitig auf Sommerbetrieb umstellen
- Auf richtiges Lüften achten – bei normal beheizte Räume Stoßlüften statt Dauerlüften; bei Kirchen gelten gesonderte Empfehlungen

### **Tipps für die Ferienzeit**

- Kühl- und Gefrierschränke, Kaffeeautomaten, Boiler während der Schließzeiten nach Möglichkeit ausschalten
- Am Zählerschrank auf ungewollte „Dauerverbraucher“ prüfen

### **Tipps für die Sommermonate**

- Nachtlüftung und frühzeitige Beschattung nutzen - Klimageräte soweit möglich vermeiden
- Kühlgeräte nicht unnötig kalt einstellen
- Sommerabschaltung für Heizkessel und Heizungspumpen
- Keine Außenbeleuchtung in den Sommermonaten, wenn sie nicht aus Sicherheitsgründen erforderlich ist

### **Tipps allgemein**

- Gemeinsam unterwegs sein – als Fahrgemeinschaft, zu Fuß oder mit dem Rad
- Warmwasser nur da vorhalten, wo es tatsächlich benötigt wird
- Regelmäßige Gebäuderundgänge anhand von Energiespar-Checklisten durchführen
- Ungedämmte Warmwasserleitungen und Heizungsrohre nachträglich isolieren
- Heizpumpen austauschen, wenn sie nicht effizient ist

### **Weiterführende Informationen**

Eine ausführliche Dokumentation zu den Tipps finden Sie unter:

<https://www.umwelt.elk-wue.de/energie/energiesparen-sommer>

Weitere Materialien und Angebote zum Themenbereich Energie und Klima stellt das Umweltreferat in seinem Internetauftritt bereit: [www.umwelt.elk-wue.de](http://www.umwelt.elk-wue.de)

### **Wichtiger Hinweis: Photovoltaik und EEG-Änderungen ab 2027**

Ab 2027 sind weitreichende Änderungen im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) geplant, die die Wirtschaftlichkeit von PV-Anlagen mit geringem Eigenverbrauch sehr in Frage stellen bzw. künftig nahezu unmöglich machen können. Ist eine Anlage geplant, empfehlen wir die Fertigstellung in diesem Jahr anzustreben.

### **Fortbildung: Kirchliches Energiemanagement**

Die nächste Fortbildung zum kirchlichen Energiemanagement findet am Montag, 27. April 2026, 17:00 – 18:30 Uhr, online statt. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.umwelt.elk-wue.de/veranstaltungen-fortbildungen/eigene-veranstaltungen-und-fortbildungen>.

Auch können Sie auf der Internetseite des Umweltreferats sich für unseren Newsletter eintragen.

Herzlichen Dank für Ihr Tätigwerden in Sachen Energiesparen!

Mit freundlichen Grüßen

Oberkirchenrat Christian Schuler